

Mikronährstoffe – mehr davon bitte!

Ziel unserer Beratung ist es, aufzuzeigen, in welchen Fällen die Mikronährstoffe evtl. ergänzt werden müssen. um eine optimale Körperfunktion erhalten zu können. Die orthomolekulare Medizin setzt auf die gezielte Einnahme von Mikronährstoffen, wenn durch akute oder chronische Erkrankungen, z.B. Arthrose, oder in besonderen Lebenssituationen wie einer Schwangerschaft ein erhöhter Bedarf besteht. Mikronährstoffe sollten dann aber nicht nach dem Gießkannenprinzip oder dem Motto "viel hilft viel" zum Einsatz kommen. Stattdessen sollte immer individuell überlegt werden. welche Ergänzungen sinnvoll sind.



Risikogruppen für Mikronährstoff-Defizite:

- Menschen, die eine Diät zur Gewichtsreduktion einhalten oder aus anderen Gründen nur wenig essen (z. B. wegen schlechten Appetites im Alter).
- Menschen mit extrem einseitigen Ernährungsgewohnheiten, z. B. viel Fast Food.
- Raucher und Menschen mit hohem Alkoholkonsum.
- Menschen mit Verdauungsstörungen, Veganer.
- Menschen mit zu hohem oder niedrigem Blutdruck, die regelmäßig Arzneimittel einnehmen müssen.
- Menschen, die sich selten in der Sonne aufhalten und damit einem Vitamin-D-Mangel riskieren.
- Leistungssportler



Oster-Aktion für Kinder





Service Plus

Attraktive Angebote für Sie und Ihre Familie!

10.-14. Juni

Venenfunktionsmessung

Venenleiden sind nicht nur ein kosmetisches Problem, sondern können ernsthafte Folgen nach sich ziehen. Deshalb ist es wichtig, eine Venenschwäche frühzeitig zu erkennen und gegenzusteuern.

Mit einem speziellen Messgerät können wir in wenigen Minuten die Funktion Ihrer Beinvenen überprüfen. Das ist so schnell und einfach wie Blutdruckmessen und tut natürlich nicht weh.





In unserem **online-shop** // www.sun-apo.de



oder telefonisch **6** 06071 - 49 87 40 07.-11. Okt.

Knochendichtemessung

In Deutschland sind schätzungsweise mindestens fünf Millionen Frauen und ca. 800.000 Männer an einer Osteoporose (Knochenschwund) erkrankt. Es ist eine schleichende Erkrankung, die viele Betroffene erst bemerken, wenn durch Knochenbrüche, besonders in der Wirbelsäule, massive Schmerzen und Bewegungseinschränkungen auftreten. Leider kommen typische Warnsignale oft zu spät. Nur bei rechtzeitiger Behandlung kann der Knochenschwund verzögert und in bestimmten Grenzen geheilt werden. Wir messen an Ihrem Fersenbein die Knochendichte und bestimmen Ihr relatives Risiko, einen Knochenbruch zu erleiden. Die Messung dauert nur fünf Minuten. Es ist eine Ultraschall-Untersuchung, die den Körper nicht belastet. Diese Untersuchung gibt Ihnen Gewissheit.





www.sun-apo.de www.facebook.com/SonnenApothekeGZ/ www.sun-apo.de